

Aktuelle Meldung

## Bringt seinen Mitschülern das Programmieren bei: Informatik-Schüler aus Spandau im HPI-Schülerkolleg

12. April 2017

Spandau/Potsdam. Lennart Mannteuffel besucht die 8. Klasse am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium in Berlin-Spandau. Alle zwei Wochen kommt er im Rahmen des Schülerkollegs ans Hasso-Plattner-Institut (HPI), um sich mit neuen Web-Technologien zu beschäftigen und Programmiersprachen zu lernen. Noch **bis zum 28. Mai** können sich IT-interessierte Jugendliche aus Berlin und Brandenburg für das Schülerkollegsjahr 2017/18 bewerben.

„Im Schülerkolleg kann ich mich richtig austoben“, erklärt der 13-Jährige Lennart, der sich schon als kleiner Junge für die Informatik begeistert hat. Auch in der Schule belegt er einen Informatik-Kurs. Oft reicht ihm das aber nicht, er steigt lieber tiefer in die verschiedenen Themen ein. Scratch, Python oder Java sind Programmiersprachen, die ihm besonders Spaß machen. Am Schülerkolleg mag er, dass er immer wieder Neues kennenlernt. Hier programmiert er zurzeit Spiele mit Joysticks, Schieberegler und Sensoren. Zusammen mit einem Lehrer leitet er die Computer-AG an seiner Schule. Er plant, einige Inhalte aus dem Schülerkolleg dort vielleicht einbringen zu können.

Wer beim HPI-Schülerkolleg mitmachen will, kann seine Online-Bewerbung zusammen mit einem Motivationsschreiben und einer Kopie des jüngsten Zeugnisses einreichen. Informationen zur Bewerbung gibt es unter: [www.hpi.de/schuelerkolleg](http://www.hpi.de/schuelerkolleg). Lebendige Einblicke ins Schülerkolleg bietet auch unser Kurzvideo: <https://youtu.be/haJOIjvJsp8>

Das neue Schülerkollegs-Jahr startet im September 2017 und endet im Juni 2018 mit der Zertifikatsverleihung. Der Unterricht findet alle zwei Wochen dienstagnachmittags am Hasso-Plattner-Institut statt.

Durchgeführt und betreut wird das Schülerkolleg von wissenschaftlichen Mitarbeitern und HPI-Studierenden sowie Informatik- und Mathematiklehrern aus Brandenburg und Berlin. In den auf Alter und Vorkenntnisse abgestimmten Arbeitsgemeinschaften (Klassenstufen 7-8, 9-10 und Sek II) geht es zum Teil auf spielerische Weise um die Grundlagen der Informatik.

**Kurzprofil HPI-Schülerakademie**

Im Rahmen der Schülerakademie bietet das HPI über das Schülerkolleg hinaus zahlreiche Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler an, die mehr über die Anwendungsgebiete der Informatik und über die Studien- und Berufsmöglichkeiten erfahren möchten. Weitere Informationen zu den Angeboten der HPI-Schülerakademie finden sich unter:  
<https://hpi.de/schuelerakademie>.

### **Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut**

Das Hasso-Plattner-Institut für Digital Engineering (<https://hpi.de>) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet das HPI den Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit rund 500 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanforder d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Insgesamt zwölf HPI-Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten sind am Institut tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen elf IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche. Das HPI kommt bei den CHE-Hochschulrankings stets auf Spitzenplätze.

---

Pressekontakt: [presse@hpi.de](mailto:presse@hpi.de)

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, [christiane.rosenbach@hpi.de](mailto:christiane.rosenbach@hpi.de) und  
Betina-Ulrike Thamm, Tel. 0331 5509-175, [betina.thamm@hpi.de](mailto:betina.thamm@hpi.de)